

05



# „SITZ-PFLANZ-KOMBI Nr.2“

Initiative  
**GRÜNE**  
Schulhöfe



## Sitz-Pflanz-Kombi Nr. 2

ca. 2,80m x 0,6m

Mittelgroße Sitzpflanzkombination mit multipler Nutzbarkeit für verschiedene Bepflanzungen kombiniert mit Sitzmöglichkeit für 2 - 3 Schüler\*innen

**Einsatzmöglichkeit:** Unversiegelte(1) und versiegelte(2) Schulhofflächen

**Schwierigkeitsgrad:** ●○○○○ (1) ●●○○○○ (2)

**Dauer:** 3 - 4 Std (Team 2 - 4 Schüler\*innen)

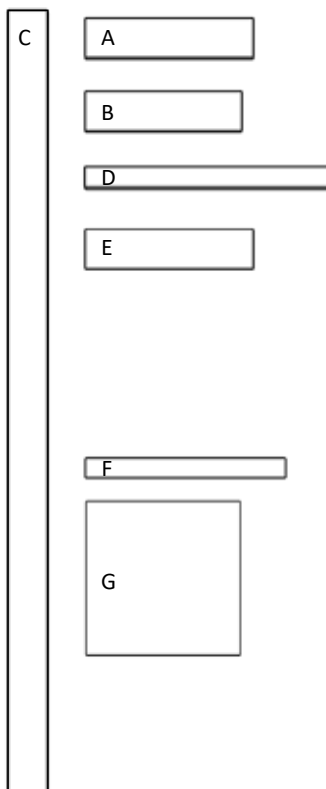
**Empfohlen für:** Schüler\*innen ab 9 Jahren, Gruppen-/Teamarbeit

### Benötigtes Werkzeug:

- Akkuboehrschrauber
- HSS-Bohrer/Holzbohrer 4mm
- Maschinen- oder Handkegelsenker
- Stichsäge (bzw. Handsäge/Japansäge) | nur Variante 2)
- Schleifklotz
- Tacker | nur Variante 1)

### Benötigtes Material:

- **Holz\*** in mm
  - 24 Stk 558 x 140 x 21 (Seitenbretter A)
  - 20 Stk 600 x 140 x 21 (Seitenbretter B)
  - 2 Stk 2800 x 140 x 21 (Seitenbretter C)
  - 8 Stk 870 x 70 x 45 (Pfosten D)
  - 10 Stk 600 x 140 x 21 (Sitzbretter E)
- zusätzlich für (2)
  - 8 Stk. 400 x 70 x 4,5 cm (Auflageleisten F)
  - 1 Stk. 550 x 550 x ca. 9mm wasserfest verleimte Multiplex o.ä. (Einleger G)
- dazu für (1): **Kaninchendraht** engmaschig ca. 150 x 100 cm
- **Schrauben** (Edelstahl, Teilgewinde) ca. 250 Stk 4 x 50
- **Benötigtes Material Befüllung:**
  - 0,55m<sup>3</sup> Gartenerde (u.U. vermischt mit Blähton), Strauchschnitt/Blätter, Bepflanzung/ Sämereien



\*Die Angaben für Holz beziehen sich auf das von uns verwendete **witterungsresistente Lärchenholz**.

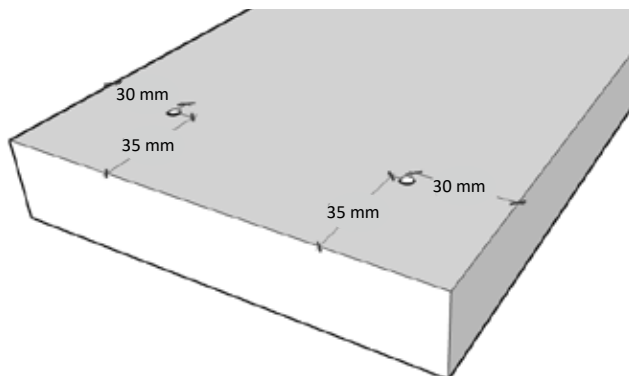
In Berlin erhältliche gängige Holzhandelsformate für Lärche sind Bretter im Querschnitt 140mm/21mm bzw. 140mm/27mm sowie Leisten im Querschnitt 45mm/70mm, jeweils in Längen von 3 bzw. 4 m.

Die für die Umsetzung in den Bauanleitungen benötigten Brett- oder Leistenabschnitte können im Bauworkshop selbst per Hand/Stichsäge zugesägt werden oder es wird beim Händler ein Zuschnitt angefragt.



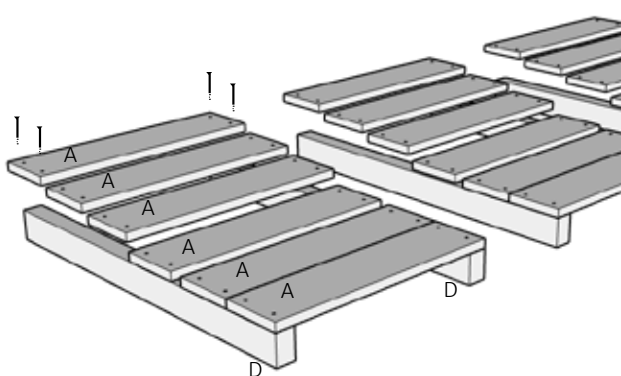


LOS GEHT'S !



## SCHRITT 1

Die **Seitenbretter A, B und C** jeweils an beiden Brettenden vorbohren.  
( 4mm, Abstände: 35/30mm, siehe Abbildung) und senken.



## SCHRITT 2

6 Stk. **Seitenbretter A** an je 2 Stk. **Pfosten D** befestigen.  
Diesen Schritt **3x wiederholen**.

Unten ergibt sich ein Überstand der Pfosten von ca. 3 cm, um später die Sitzpflanzkombination am Standort optimal platzieren zu können.

## SCHRITT 3

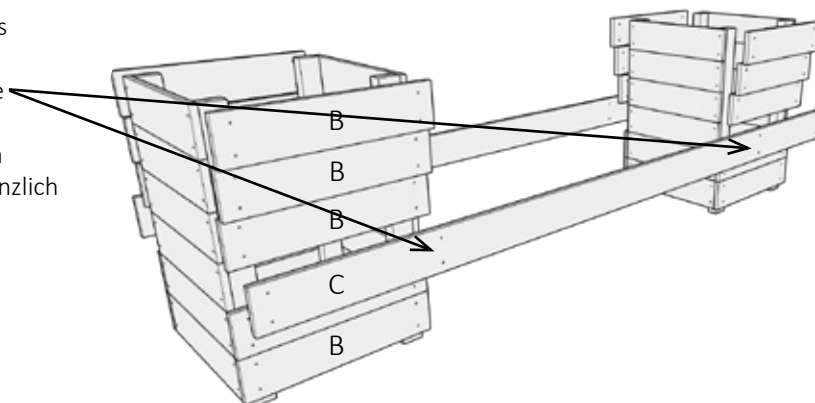
Hier wird von oben nach unten gearbeitet:

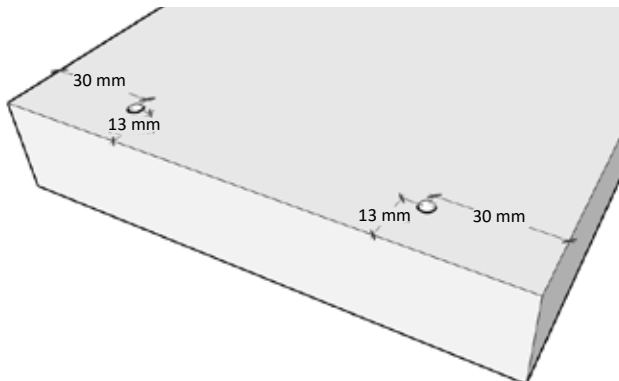
Zuerst jeweils **drei Seitenbretter B** von oben an allen vier fertiggestellten Seiten der Pflanzkästen anschrauben.

Dann die **beiden langen Seitenbretter C** als Verbindungselement festschrauben.

Die nötigen Bohrungen mit Senkung für die zweite Befestigung dieser Bretter an den „inneren“ Pfosten können nun nachträglich gesetzt werden und die Seitenbretter C gänzlich mit den jetzt entstehenden Pflanzkästen verschraubt werden.

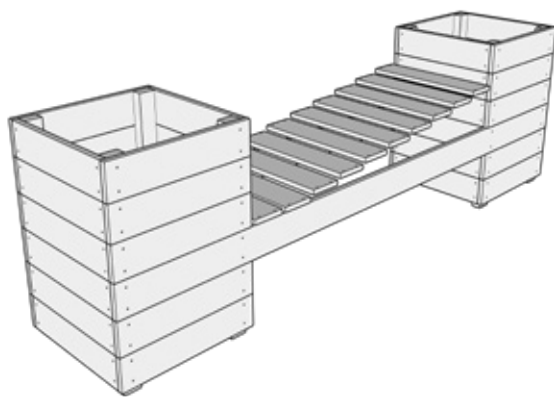
Die Pflanzkästen mit dem Festschrauben der **restlichen Seitenbrettern B** fertigstellen.





## SCHRITT 4

Die **Sitzbretter E** jeweils an beiden Brettenden vorbohren ( 4mm, Abstände: 11/30mm, siehe Abbildung) und senken.



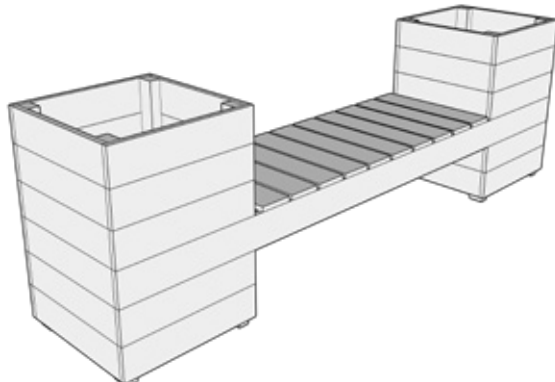
## SCHRITT 5

Die **Sitzbretter E** auf den **Seitenbretter C** festschrauben. Der Abstand ist ca. 1,1cm.

**TIPP:** Vorher die Bretter einmal auslegen und überprüfen, ob der Abstand u.U. anders gewählt werden muss.

Abschließend alle Kanten mit Schleifpapier abrunden. Die Sitzpflanzkombination ist jetzt fertig im **Rohzustand!**

Vor dem Befüllen sollten die Pflanzkästen und speziell die Teile mit direktem Erdkontakt mit **Leinöl(firnis) o.ä. natürlichen Oberflächenmitteln für den Außenbereich** behandelt werden, um das Holz vor vorzeitigem Verfall zu schützen und dem „Vergrauen“ vorzubeugen.



## Positionierung und Befüllung

Abhängig von der Positionierung auf  
1) **unversiegelten** Flächen oder  
2) **versiegelten** Flächen  
ergeben sich Varianten in der weiteren „Ausstattung“ der Sitzpflanzkombination.

Die Varianten betreffen nur den zu bepflanzen Teil, also die eigentlichen **Pflanzkästen**.



## 01- Unversiegelte Flächen

### „Mäuseabwehr“

Wird die Sitzpflanzkombination auf unversiegelten Flächen aufgestellt, müssen die Wurzeln der Pflanzen vor Mäusen geschützt werden. Dafür wird der Kaninchendraht von innen an die untersten Bretter des Pflanzkastens getackert.

**Dann kann die Sitzpflanzkombination aufgestellt und befüllt werden.**

### Befüllung

Im Idealfall werden die Pflanzkästen im Herbst das erste Mal befüllt und zwar in folgender Reihenfolge von unten nach oben:

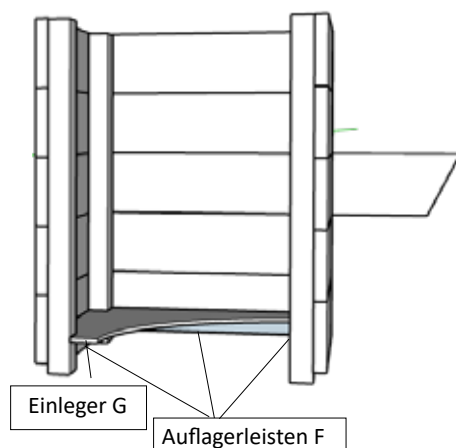
- 1) Strauchschnitt, dünne Äste, Reisig
- 2) Herbstlaub
- 3) Gartenerde

Diese Schichtung „überwintert“. Im Frühjahr wird noch einmal Gartenerde - gerne mit Kompost gemischt - aufgefüllt.

Ist eine solche Schichtung nicht möglich, können die Pflanzkästen mit Gartenerde befüllt werden.

Die **Beimischung von Blähton** zur Erdbefüllung erhöht die **Wasserspeicherfähigkeit** der Befüllung. Auch sogenannte „Ollas“ können helfen, die Pflanzen im Kasten gesund über längere Trockenperioden zu bringen. Einfache Anleitungen zum Olla-Bau finden sich überall im Internet.

## 02- Versiegelte Flächen



### Bei versiegelten Flächen brauchen die Pflanzkästen einen Boden.

Dafür werden die Auflagerleisten von außen im unteren Bereich der Pflanzkästen angeschraubt. (Schrauben 4x45)

Bei den Einlegerböden G müssen mit der Stichsäge noch die Ecken entsprechend den Pfostenquerschnitten D ausgesägt werden. Hier muss es nicht sooo genau sein....

Wenn die Einleger drin sind, ist die Sitzpflanzkombi fertig zum Aufstellen!

### Befüllung

Die Befüllung kann wie bei der Aufstellung auf unbefestigten Flächen erfolgen.





Sitzpflanzkombination 2, hier mit Pergola | Hedwig-Dohm-Schule

